



CSC

Conservation Science Consulting Sàrl

La science au service des monuments et des sites
Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen
Science for monuments and sites

A. 0204.01 - 30.05.2011

FR - SCHMITTEN - KIRCHE

BERATUNG ZU DEN SCHÄDEN AM FASSADENSOCKEL



Zusammenfassende Empfehlungen:

Bei den Eingangstrepfen sollten die Stufen neu verfugt werden.

Die kleinen Fehlstellen in den grauen Fassadenbereichen, sollten bei Gelegenheit geschlossen werden.

Die am Sockel beobachteten Schäden sind nicht auf aufsteigende Feuchtigkeit vom Mauerfuss zurückzuführen, sondern auf von oben auf den Sockelvorsprung gelangende Feuchtigkeit. Deshalb ist hier keine Drainage nötig. Die Risse im Sockel können mit Zementmörtel repariert werden, ähnlich wie dies früher schon gemacht worden ist. Danach muss der Sockel wieder gestrichen werden. Dazu werden am besten die gleichen Materialien wie die bestehenden verwendet.